

Referenzschreiben für Tagespflegestelle Büttgenbach

Unser Sohn, Matthias Alexander - geb. am 9. August 2015 - wird seit dem 1. September 2016 in der „Tagespflegestelle für Kinder Büttgenbach“ betreut.

Ursprünglich wollten wir ein weiteres Jahr, bis Matthias 3 Jahre alt ist, bei C'mone Büttgenbach bleiben; doch jetzt wurde uns ein Platz in unserem Wunschkindergarten angeboten, den wir - infolge schlechter Versorgungsquoten in Köln - nicht ausschlagen wollen.

C'mone Büttgenbach betreibt Ihre Kindertagespflegestelle mit so viel Herzblut und Elan, dass es eine wahre Freude ist, anzusehen, wie sie es uns und zahlreichen anderen Familien ermöglicht, Familienleben und Berufstätigkeiten miteinander zu vereinbaren.

Frau Büttgenbach steht uns auch bei Bedarf nachmittags, abends, über Nacht, oder am Wochenende zur Verfügung.

Wirklich ganz ausgezeichnet, dass C'mone - als nicht ausgebildete Pädagogin - so zahlreiche und fachbezogene Fortbildungen besucht, von denen Matthias, genauso wie wir selbst, profitieren; dazu ist die Transparenz Ihres Schaffens höchst ungewöhnlich: ob in der Tagespflegestelle selbst, per E-Mail, in sozialen Netzwerken, per Chat, auf ihrer eigenen Homepage - unermüdlich schafft C'mone Durch- und Einblicke in ihre Tätigkeitsfelder und dokumentiert immer wieder „vor Augen geführt“ den Entwicklungsstand unseres Matthias.

Die angestellte Haushaltshilfe der Tagespflegestelle „zaubert“ täglich frisches und sehr abwechslungsreiches Essen; nicht nur nationale Gerichte kommen auf den Tisch; die Kinder lernen alle möglichen Speisen aus unterschiedlichsten Nationen / Regionen kennen; da ist der monatliche Verpflegungsbeitrag, der etwas höher ist, als üblich - weil auch all inklusiv - immer noch sehr angemessen. Wir finden es ganz ausgezeichnet, dass unser Matthias von Kleinauf mit Essvariationen jedweder Art in Berührung kommt, zum Beispiel mit frischem Lachs vom Großmarkt, frischem Spargel, ausgesuchtem Bio-Fleisch.

Bevor wir zum ersten Mal Frau Büttgenbach an Ihrem „Tag der offenen Tür“ persönlich kennengelernt haben, gab es zuvor informative Telefonate und E-Mails. Dazu lässt es sich umfangreich auf ihrer Webseite informieren - auch zur Verpflegung, Warteliste(ngebühr), Aufwandsbetrag, Eingewöhnungszeit usw. Am Tag der offenen Tür selbst, hat Sie uns Ihre Räume, das Außengelände, den Fuhrpark usw. gezeigt und die Praxis der Kindertagespflege näher gebracht.

Die Tagespflegestelle wird umfangreich durch Rechtsanwälte, einer Unternehmensberatung und weiteren Externen beraten; dies spiegeln auch der geprüfte und personalisierte Vertrag, als auch der Doku-Anamnese-Bogen wider - bevor die Betreuung beginnt, kümmert sich Frau Büttgenbach bereits darum, dass alles aufeinander abgestimmt ist.

Wir freuten uns sehr, als ein Platz frei wurde; Frau Büttgenbach besuchte uns zu Hause und wir besprachen die kommende Betreuung; zur Begegnung brachte Frau Büttgenbach Zeitschriften für Familien und weitere Tipps mit.

„Geht nicht, gibt's nicht!“ DAS ist wohl kurzum das wichtigste Motto, nachdem Frau Büttgenbach ihre Kindertagespflegeeinrichtung ausrichtet: TOLL!

Matthias, wie auch wir haben uns von Anfang an wohl gefühlt.
Matthias hat sich toll entwickelt.

Die zahlreichen Ausflüge mit dem - nur für die Tagespflegestelle angeschafften - „Bus-Vito“ ermöglicht auch, dass Matthias auch nach Hause gebracht werden konnte: was für ein Klasse-Service...

Dies alles und Frau Büttgenbach (C'mone) werden wir sehr vermissen.

Zum Sommerfest, als auch zum „Karnevalsumzug“ - an dem die Kindertagespflegestelle teilnimmt -, können wir uns alle wiedersehen; ein zusätzliches „Bonbon“, das Frau Büttgenbach ebenfalls organisiert.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein baldiges Wiedersehen.

Köln - Mittwoch, 5. Juli 2017
Blaubach 11, 50676 Köln

Marion Heitmann und Markus Kosak

 